

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg/Hannover, 22. September 2026

Aktuelles Thema im Fokus: Jugend forscht Alumni diskutieren „Energiewandlung – Eine interdisziplinäre Herausforderung“

PerspektivForum Zukunftsfragen vom 23. bis 25. September 2026 an der Leibniz Universität Hannover, gefördert vom Bundeswirtschaftsministerium

Morgen startet das PerspektivForum Zukunftsfragen der Stiftung Jugend forscht e. V. mit 40 Alumni von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb in Hannover. Gemeinsam nehmen die High Potentials zwischen 21 und 28 Jahren, die derzeit studieren, promovieren oder eine Ausbildung absolvieren, das aktuelle Thema „Energiewandlung – Eine interdisziplinäre Herausforderung“ in den Blick. Gastgeberin der dreitägigen Veranstaltung, die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) gefördert wird, ist die Leibniz Universität Hannover (LUH).

Das PerspektivForum beginnt am Mittwoch mit einführenden Impulsvorträgen zu Energieforschung, Windenergieanlagen und Wärmepumpen. Am Nachmittag besichtigen die Jugend forscht Alumni Triebwerksprüfstände und Windanlagen sowie ein Labor für technische Verbrennung. Abends haben die Teilnehmenden Gelegenheit, sich mit Forschenden der LUH zu vernetzen und sich über das Thema „Existenzgründung“ zu informieren.

Am Donnerstag können sich die Teilnehmenden in vier von Fachleuten moderierten Workshops selbst Expertise auf dem Themengebiet des PerspektivForums aneignen. Dabei untersuchen die Alumni im Labor synthetische Energieträger der Zukunft, entwerfen Bauteile einer Gasturbine und testen sie im Windkanal, analysieren Verbrennungsschwingungen oder befassen sich mit spezifischen Prozessdaten der Verfahrenstechnik.

Zum Abschluss des PerspektivForums werden die Alumni ihre Workshopergebnisse am Freitagvormittag im Plenum präsentieren. Ergänzt wird das Programm durch eine Stadtführung auf den Spuren des Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz sowie durch eine Besichtigung der Reparatur und Instandhaltung von Flugzeugtriebwerken bei MTU Maintenance Hannover.

„Wie wir Energie künftig erzeugen, umwandeln und nutzen, ist eine der zentralen Zukunftsfragen unserer Gesellschaft. Dafür braucht es innovative Technologien ebenso wie junge Menschen, die bereit sind, über Fachgrenzen hinweg zu denken“, sagt Dr. Jessica Bönsch, Geschäftsführende Vorständin der Stiftung Jugend forscht e. V. „Das PerspektivForum bietet unseren Alumni die Möglichkeit, genau diese interdisziplinäre Perspektive einzunehmen, ihr Wissen zu vertiefen und gemeinsam an Lösungen für die Energieversorgung von morgen zu arbeiten.“

Das Programm der Veranstaltung finden Sie auf www.jugend-forscht.de.

Die PerspektivForen sind wichtiger Bestandteil der Alumni-Förderung von Jugend forscht. Ehemalige Teilnehmende des Wettbewerbs sollen gezielt gefördert und in ihrer beruflichen Orientierung unterstützt werden. Bei den Veranstaltungen tauschen sich Fachleute von heute mit den Expertinnen und Experten von morgen über gesellschaftliche Herausforderungen und Zukunftsfragen aus. Im Sinne des Networkings erhalten die Alumni zudem die Chance, wertvolle Kontakte zu knüpfen, die sie für Studium und Beruf nutzen können.

Pressekontakt:

Stiftung Jugend forscht e. V. | Dr. Daniel Giese | Baumwall 3 | 20459 Hamburg
Tel.: 040 374709-40 | E-Mail: presse@jugend-forscht.de | www.jugend-forscht.de
www.facebook.com/Jugend.Forscht | www.instagram.com/jugendforscht
www.linkedin.com/company/stiftung-jugend-forscht-e-v
www.youtube.com/Jugendforschtvideo



der Nachwuchswettbewerb

in Mathematik, Informatik,

Naturwissenschaften und Technik –

gefördert von

Bund, Ländern, stern, Wirtschaft,

Wissenschaft und Schulen

Pressedienst

Stiftung Jugend forscht e. V.

Baumwall 3

20459 Hamburg

Telefon: 040 374709-40

E-Mail: presse@jugend-forscht.de

Internet: www.jugend-forscht.de

Abdruck honorarfrei

Belegexemplar erbeten